

# Delmenhorst

## Statistischer Vierteljahresbericht

**3. Quartal**

---

**2006**

Stadt Delmenhorst  
Der Oberbürgermeister

Stabsstelle Koordination  
Stadtentwicklung und Statistik

11. Jahrgang

## **Impressum**

**Titel:** Statistischer Vierteljahresbericht, 3. Quartal 2006

**Reihe:** Statistischer Vierteljahresbericht  
Ausgabe 3, November 2006

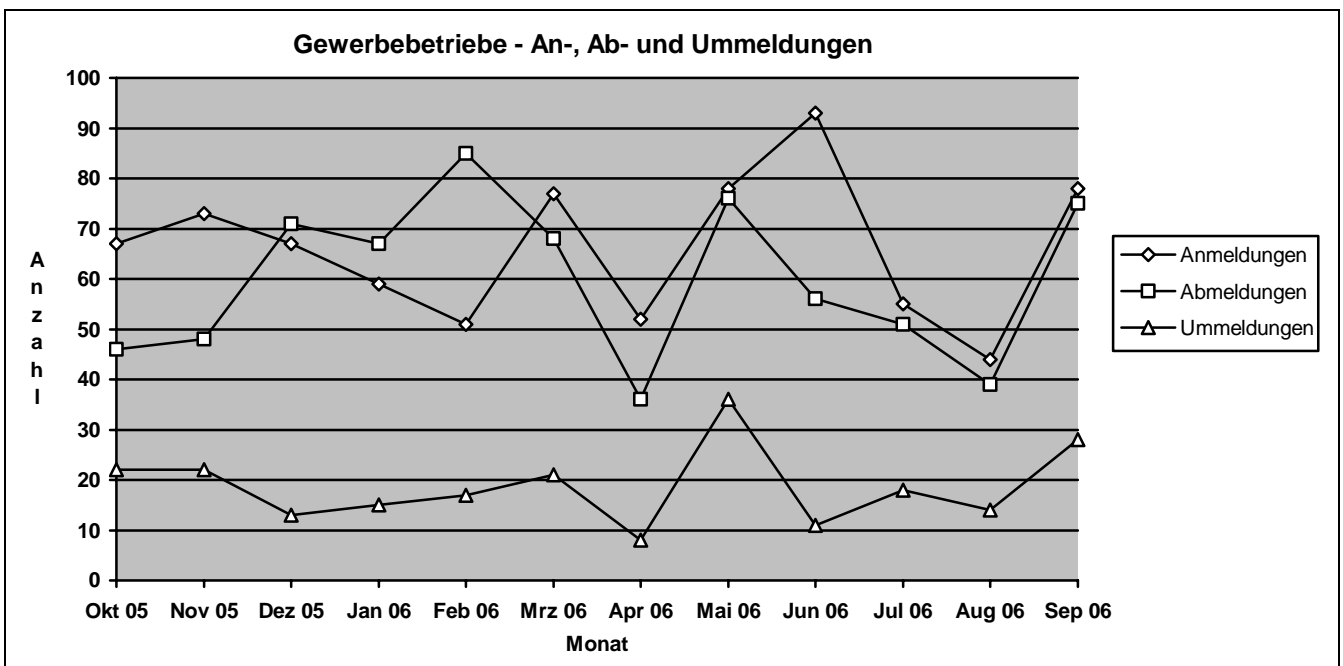
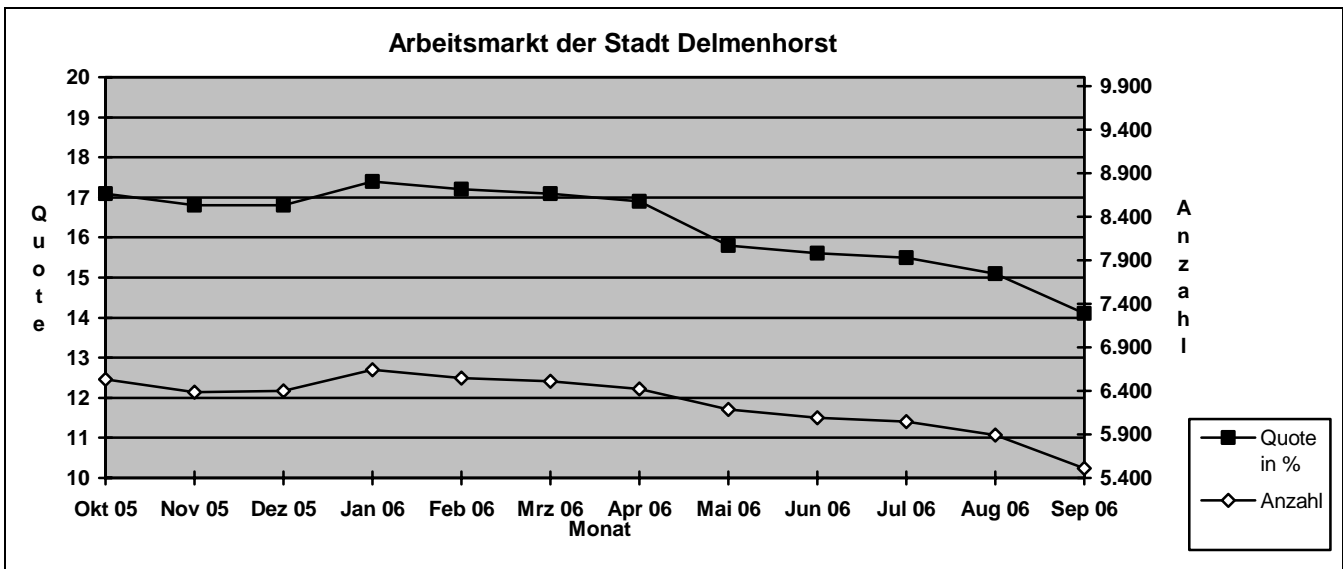
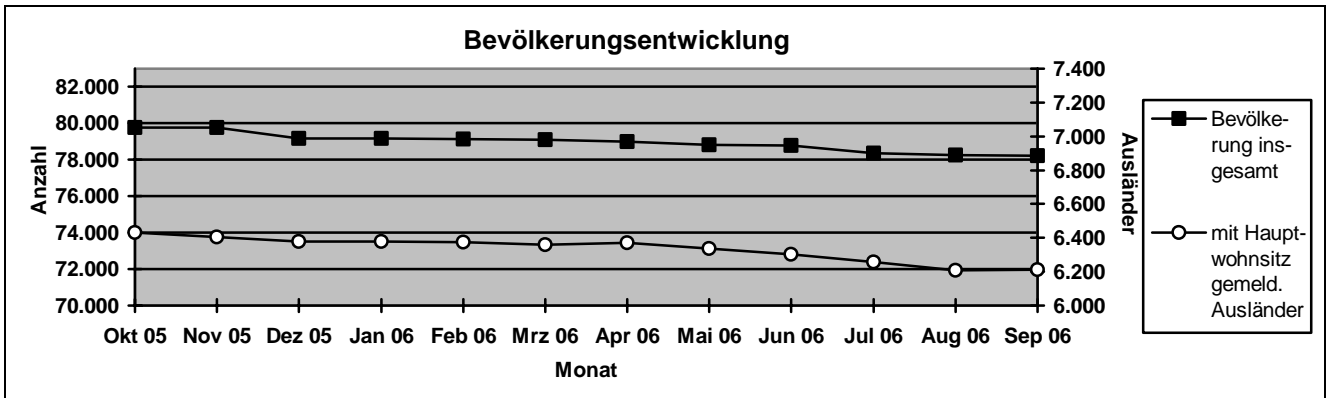
**Herausgeber:** Stadt Delmenhorst, Der Oberbürgermeister  
Stabsstelle Koordination Stadtentwicklung und Statistik  
Lange Str. 128, 27749 Delmenhorst

Tel.: 0 42 21 / 99-28 92  
Fax: 0 42 21 / 99-12 83

**Redaktion:** David Mehrrens  
Gabriele Schmalfuß

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

# Statistischer Vierteljahresbericht



**Tabelle 1: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen am Arbeitsort nach Stichtagen**

Merkmal	Stichtag 30.06.2003		Stichtag 30.06.2005	
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen absolut	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen je 1.000 Einwohner	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen absolut	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen je 1.000 Einwohner
Stadt/ Landkreis				
Braunschweig, Stadt	7.541	31	7.611	31
Salzgitter, Stadt	2.378	21	2.417	22
Wolfsburg, Stadt	2.901	24	2.933	24
Hannover, Stadt	21.157	41	21.842	42
Emden, Stadt	1.327	26	1.340	26
Oldenburg, Stadt	6.168	39	6.262	39
Osnabrück, Stadt	6.401	39	6.529	40
Wilhelmshaven, Stadt	2.429	29	2.529	30
Delmenhorst, Stadt	1.661	22	1.671	22
Ammerland	2.732	24	2.860	25
Aurich	3.279	17	3.326	17
Cloppenburg	2.469	16	2.574	16
Emsland	6.111	20	6.299	20
Friesland	2.177	21	2.214	22
Grafschaft Bentheim	2.610	20	2.672	20
Leer	2.917	18	2.935	18
Oldenburg	1.600	13	1.633	13
Osnabrück	7.598	21	7.585	21
Vechta	2.742	21	2.871	21
Wesermarsch	1.406	14	1.365	14
Wittmund	935	16	970	17
Weser-Ems	54.562	22	55.635	22
Niedersachsen	184.380	23	187.338	23

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

## Delmenhorst aktuell

### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Gesundheitsberufen**

Der infrastrukturellen Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhäusern, Ärzten, Praxen, Apotheken u. ä. wird in Zukunft eine immer größere Bedeutung zugemessen werden. Aufgrund der demografischen Entwicklung mit tendenziell immer mehr älteren und alten Mitbürger/Innen wird es notwendig, eine ausreichende Infrastruktur im Gesundheitsbereich vorzuhalten. Nicht zuletzt kann man das Vorhalten einer solchen Infrastruktur auch als einen zukünftig immer wichtigeren Standortfaktor für Wohnorte bezeichnen.

Ein gutes Instrument, um die Versorgung der Bevölkerung in diesem Bereich zu messen, stellt die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Gesundheitsberufen je 1.000 Einwohner dar. Tabelle 1 zeigt diesen Index für zwei Stichtage an. Es ist festzustellen, dass die Zahl der Beschäftigten je 1.000 Einwohner in den zwei Jahren von 2003 bis 2005 in allen aufgeführten Gebietskörperschaften entweder gleich geblieben oder jeweils leicht gestiegen ist. Auch dies macht die zunehmende Bedeutung der Gesundheitsberufe deutlich.

Vergleicht man nun die Gebietskörperschaften untereinander, so fallen zunächst einmal die deutlichen Unterschiede zwischen den kreisfreien Städten auf der einen und den Landkreisen auf der anderen Seite auf. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Gesundheitsberufen je 1.000 Einwohner in den Städten liegt im Schnitt deutlich höher als in den Landkreisen. Dies ist nicht weiter überraschend, da die Ausstattung mit Infrastruktur und Arbeitsplätzen in Städten grundsätzlich höher ist als in den Landkreisen. Dazu kommt noch der in den niedersächsischen Städten deutlich höhere Anteil älterer Menschen (20,25 % der Menschen in den aufgeführten Städten ist 65 Jahre alt oder älter) als in den Landkreisen (18 % der Menschen in den aufgeführten Landkreisen sind 65 Jahre alt oder älter), welcher eine grundsätzlich bessere Gesundheitsversorgung notwendig macht.

Schaut man sich die aufgeführten Städte näher an, dann scheint es so zu sein, dass die Zahl der Beschäftigten im Gesundheitsbereich gemessen an der Einwohnerzahl von der Größe der Stadt, aber auch ein Stück weit von der Lage der Stadt abhängt. So hat die größte niedersächsische Stadt Hannover auch die meisten Beschäftigten im Gesundheitsbereich je 1.000 Einwohner. Es folgen die ebenfalls größeren Städte Oldenburg und Osnabrück. Dagegen weisen die ebenfalls großen Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg eher vergleichsweise geringe Zahlen in diesem Bereich auf. Dies könnte daran lie-

## Statistischer Vierteljahresbericht

gen, dass diese Städte geografisch sehr dicht beieinander liegen, während Osnabrück und Oldenburg auch über ein weites Umland mit vielen Einwohnern verfügen, welche größtenteils im Gesundheitsbereich mitversorgt werden müssen. Dies ist bei einer Städte-Agglomeration wie Braunschweig-Salzgitter-Wolfsburg aufgrund der Siedlungsstruktur nicht unbedingt der Fall. Gestützt werden kann diese These auch durch die auffallend niedrige Zahl der Beschäftigten im Gesundheitsbereich im Landkreis Oldenburg. Man kann davon ausgehen, dass viele Menschen aus dem Landkreis Oldenburg die Gesundheits-Infrastruktur in der Stadt Oldenburg mitnutzen.

Delmenhorst weist zusammen mit der Stadt Salzgitter die geringste Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im Gesundheitsbereich je 1.000 Einwohner auf. Dies könnte ebenfalls mit der räumlichen Nähe zu den Oberzentren Bremen und Oldenburg zusammenhängen. Viele Delmenhorster arbeiten in diesen beiden Städten und nutzen nebenbei auch die dortige Gesundheits-Infrastruktur mit, so dass die Nachfrage in Delmenhorst selber eher gering bleibt. In dieser Hinsicht wäre also Delmenhorst eher mit anderen Landkreisen, welche ebenfalls an größere Städte grenzen, vergleichbar, als mit anderen hier aufgeführten kreisfreien Städten.

## Statistischer Vierteljahresbericht

### 1 Geographische Angaben

#### *Stadtgebiet - Lage im Raum*

Geographische Lage.....	53° 3' nördlicher Breite 8° 37' östlicher Länge
Höchster Punkt.....	25,2 m / Flur „Lange Wand“ an der Wildeshauser Straße
Niedrigster Punkt.....	1,0 m / Ochtum im Ortsteil Hasbergen
Gesamtfläche des Stadtgebietes.....	6.235,333 ha
Ausdehnung des Stadtgebietes.....	Diagonale: rd. 14 km

### 2 Bevölkerung

#### *2.1 Bevölkerung mit Haupt- und Nebenwohnsitz nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit*

Bevölkerung	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	Sept 2005	Veränderung
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	78.376	78.254	78.209	79.829	- 1.620
<b>dar. Hauptwohnsitz</b>	<b>absolut</b> 76.740	<b>absolut</b> 76.605	<b>absolut</b> 76.543	<b>absolut</b> 77.100	- 557
	<b>in %</b> 97,9%	<b>in %</b> 97,9%	<b>in %</b> 97,9%	<b>in %</b> 96,6%	+ 1,3%
<b>dar. Nebenwohnsitz</b>	<b>absolut</b> 1.636	<b>absolut</b> 1.649	<b>absolut</b> 1.666	<b>absolut</b> 2.729	- 1.063
	<b>in %</b> 2,1%	<b>in %</b> 2,1%	<b>in %</b> 2,1%	<b>in %</b> 3,4%	- 1,3%
<b>dav. männlich</b>	38.484	38.401	38.381	39.276	- 895
<b>dav. weiblich</b>	39.892	39.853	39.828	40.553	- 725
<b>mit Hauptwohnsitz gemeld. Deutsche</b>	70.481	70.395	70.330	70.636	- 306
<b>mit Hauptwohnsitz gemeld. Ausländer</b>	6.259	6.210	6.213	6.464	- 251

Quelle: Fachdienst Bürgerservice

#### *2.2 Bevölkerung nach Familienstand inkl. Nebenwohnsitz*

Familienstand	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	Sept 2005	Veränderung
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	78.376	78.254	78.209	79.811	- 1.602
<b>ledig absolut</b>	29.734	29.641	29.606	30.420	- 814
<b>in %</b>	38,0%	37,8%	37,9%	38,1%	- 0,2%
<b>dar. bis 18 Jahre</b>	14.335	14.185	14.134	15.666	- 1.532
<b>über 18 Jahre</b>	15.399	15.456	15.472	14.754	+ 718
<b>verheiratet absolut</b>	37.425	37.408	37.386	38.570	- 1.184
<b>in %</b>	47,8%	47,8%	47,8%	48,3%	- 0,5%
<b>verwitwet absolut</b>	5.608	5.599	5.598	5.642	- 44
<b>in %</b>	7,2%	7,2%	7,2%	7,1%	+ 0,1%
<b>geschieden absolut</b>	5.574	5.567	5.580	5.154	+ 426
<b>in %</b>	7,1%	7,1%	7,1%	6,5%	+ 06,6%

Quelle: Fachdienst Bürgerservice

### 3 Soziales

#### 3.1 Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach SGB II<sup>1</sup>

	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	Sept 2005	Veränderung
<b>Zahl der Bedarfsgemeinschaften</b>	6.030	5.895	5.740	5.773	- 33
<b>Leistungsempfänger nach SGB II</b>	11.541	11.368	11.282	11.045	+ 237
<b>davon: Empfänger von Arbeitslosengeld II</b>	8.200	8.079	7.997	7.829	+ 168
<b>Empfänger von Sozialgeld</b>	3.341	3.289	3.285	3.216	+ 69

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

### 4 Wirtschaft

#### 4.1 Arbeitsmarktdaten der Stadt Delmenhorst

Arbeitsmarkt	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	Sept 2005	Veränderung
<b>Arbeitslosenquote in % in der Stadt Delmenhorst</b>	15,5%	15,1%	14,1%	17,6%	- 3,5%
<b>Bestand Arbeitslose am Ende des Monats</b>	6.050	5.891	5.508	6.702	- 1.194
<b>dar. : Frauen</b>	2.930	2.928	2.721	3.207	- 486
<b>Männer</b>	3.120	2.963	2.787	3.495	- 708
<b>ohne Ausbildung</b>	.	.	.	.	.
<b>Jüngere unter 25 Jahren</b>	806	798	727	886	- 159
<b>dar.: über 6 Monate arbeitslos</b>	361	349	298	349	- 51
<b>dar.: Jugendliche unter 20 Jahren</b>	171	182	164	177	- 13
<b>über 25 Jahre und langzeitarbeitslos</b>	2.861	2.734	2.569	2.503	+ 66
<b>50 Jahre und älter</b>	1.417	1.389	1.335	.	.
<b>dar. : 55 Jahre und älter</b>	648	638	631	735	- 104
<b>Langzeitarbeitslose</b>	3.051	2.926	2.735	2.590	+ 145
<b>Schwerbehinderte</b>	245	238	228	230	- 2
<b>Ausländer</b>	1.121	1.100	1.017	1.292	- 275
<b>Gemeldete Stellen, Bestand am Ende des Monats</b>	868	907	897	423	+ 474

Quelle: Agentur für Arbeit, Oldenburg

<sup>1</sup> Am 01. Januar 2005 wurden die Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe von einer neuen Sozialleistung abgelöst: Der Grundversicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II).



## Statistischer Vierteljahresbericht

### 4.2 Gewerbebetriebe - Anmeldungen, Abmeldungen, Ummeldungen

Gewerbebetriebe	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	3. Qrt. 2006	3. Qrt. 2005	Veränderung
<b>Anmeldungen</b>	55	44	78	177	186	- 9
<b>Abmeldungen</b>	51	39	75	165	171	- 6
<b>Ummeldungen</b>	18	14	28	60	50	+ 10

Quelle: Fachdienst Gewerbeservice

### 4.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen <sup>2</sup>

Wirtschaftsbereiche	2. Qrt. 2005	3. Qrt. 2005	4. Qrt. 2005	4. Qrt. 2004	Veränderung
<b>Land-, Forst- u. Fischereiwirtschaft</b>	70	75	58	62	- 4
<b>Produzierendes Gewerbe: Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Energie- u. Wasserversorgung, Baugewerbe</b>	4.514	4.624	4.552	4.583	- 31
<b>Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Nachrichten:</b>	4.693	4.714	4.667	4.878	- 211
<b>Handel</b>	3.763	3.769	3.750	3.912	- 162
<b>Gastgewerbe</b>	266	265	259	301	- 42
<b>Verkehr, Nachrichten</b>	664	680	658	665	- 7
<b>Sonstige Dienstleistungen:</b>	8.130	8.198	8.176	8.338	- 162
<b>Kredit, Versicherungen</b>	397	395	388	419	- 31
<b>Grundst., Wohnungswesen</b>	2.397	2.392	2.397	2.484	- 87
<b>Öffentl. Verwaltung</b>	1.562	1.567	1.570	1.593	- 23
<b>Öffentl. und private Dienstleistungen</b>	3.774	3.844	3.821	3.842	- 21
<b>Ohne Angabe</b>	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>17.407</b>	<b>17.611</b>	<b>17.453</b>	<b>17.861</b>	<b>- 408</b>
<b>davon weiblich</b>	9.397	9.468	9.364	9.655	- 291

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover

### 4.4 Verarbeitendes Gewerbe einschl. Bergbau ohne Baugewerbe ab 20 Beschäftigte einschl. Handwerk

Verarbeitendes Gewerbe	Apr 2006	Mai 2006	Juni 2006	Juni 2005	Veränderung
<b>Betriebe insgesamt</b>	34	35	35	37	- 5
<b>Vorleistungsgüter u. Energieproduzenten</b>	12	12	12	13	- 1
<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	10	11	11	10	+ 1
<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	-	-	-	-	-
<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	12	12	12	14	- 2
<b>Tätige Personen gesamt</b>	3.003	3.029	3.031	3.145	- 114
<b>Arbeitsstunden in 1.000</b>	366	393	401	426	- 25
<b>Bruttolöhne und -gehälter in 1.000 €</b>	7.700	8.541	7.921	8.119	- 198
<b>Umsatz o. U-Steuer gesamt in 1.000 €</b>	48.433	53.611	54.137	55.492	- 1.355
<b>Umsatz o. U-Steuer in 1.000, Ausland €</b>	12.007	13.901	15.322	17.522	- 2.200

Quelle: Stadt Hannover nach Unterlagen des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik, Hannover

<sup>2</sup> Seit 04/99 einschließlich der sozialversicherungspflichtigen geringfügig Beschäftigten

## Statistischer Vierteljahresbericht

### 4.5 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Niedersachsen, 2000 = 100

Indexgruppe	Juli 2006	Aug 2006	Sept 2006	Sept 2005	Veränderung
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	108,3	107,8	108,2	105,1	+ 3,1
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	130,2	130,2	130,3	130,6	- 0,3
<b>Bekleidung, Schuhe</b>	96,2	95,6	98,1	97,7	+ 0,4
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe</b>	111,1	111,3	111,0	109,4	+ 1,6
<b>Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte u. Ausrüstungen f. d. Haushalt sowie deren Instandhaltung</b>	102,5	102,5	102,6	102,3	+ 0,3
<b>Gesundheitspflege</b>	126,8	126,7	126,7	126,2	+ 0,5
<b>Verkehr</b>	119,2	119,0	116,2	117,5	- 1,3
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	91,4	91,0	91,3	94,0	- 2,7
<b>Freizeit, Unterhaltung, Kultur</b>	103,2	102,7	101,2	101,2	0
<b>Bildungswesen</b>	107,9	107,9	107,9	107,9	0
<b>Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen</b>	110,8	110,4	108,2	107,2	+ 1,0
<b>And. Waren u. Dienstleistungen (Körperpflege, persönl. Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. ä.)</b>	109,4	109,5	109,5	109,0	+ 0,5
<b>Gesamtindex</b>	<b>110,3</b>	<b>110,1</b>	<b>109,6</b>	<b>108,9</b>	<b>+ 0,7</b>

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover

## 5 Verkehr

### 5.1 Straßenverkehrsunfälle

Straßenverkehrsunfälle	Jan 2006	Febr 2006	Mrz 2005	1.Qrt. 2006	1.Qrt. 2005	Veränderung
<b>Verkehrsunfälle insgesamt</b>	39	25	29	93	83	+ 10
<b>dar. mit Personenschaden</b>	34	21	18	73	71	+ 2
<b>Getötete</b>	1	0	0	1	0	+ 1
<b>Verletzte gesamt</b>	41	12	25	78	92	- 14
<b>dar. Schwerverletzte</b>	4	0	1	5	14	- 9
<b>dar. Leichtverletzte</b>	37	12	24	73	78	- 5

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover

#### Zeichenerklärung und allgemeine Hinweise

- keine Angaben vorhanden
- . Zahlen sind (noch) nicht bekannt oder Zahlen unterliegen der Geheimhaltung oder es ist nicht sinnvoll, hier Angaben zu machen

#### Anfragen und Hinweise

Stabsstelle Koordination Stadtentwicklung und Statistik, Lange Str. 128, 27749 Delmenhorst  
Tel.: 04221 / 99-2892, Fax: 04221 / 99-1283